

16 das für viele vergossen wird zur Vergebung (der) Sünden. <sup>29</sup> Ich sage  
 17 aber euch: Ich werde von jetzt an nicht mehr trinken von diesem Gewächs des Weinstocks, b-  
 18 is zu jenem Tag, an dem ich trinke aufs neue mit euch in dem  
 19 Reich meines Vaters. <sup>30</sup> Und als sie den Lobgesang gesungen hatten, gingen sie hinaus zu dem Berg der Öl-  
 20 bäume. <sup>31</sup> Da nun spricht Jesus zu ihnen: Ihr alle werdet Anstoß nehmen in der  
 21 Nacht, dieser; denn es steht geschrieben: Ich werde den Hirten schlagen und zerstr-  
 22 eut werden die Schafe der Herde. <sup>32</sup> Nachdem ich aber auferweckt sein werde, werde ich voraus-  
 23 gehen euch nach Galiläa. <sup>33</sup> Es antwortete aber Petrus und sprach: Wenn  
 24 alle an dir Anstoß nehmen, ich niemals werde Anstoß  
 25 nehmen. <sup>34</sup> Es sprach zu ihm Jesus. Wahrlich ich sage dir, daß in dieser Nacht  
 26 vor einem Hahnenschrei du mich dreimal verleugnen wirst! <sup>35</sup> Petrus spricht zu ihm:  
 27 Auch wenn ich mit dir sterben müßte, werde ich dich nicht verleugnen. Ähnlich auch  
 28 alle die Jünger sprachen. <sup>36</sup> Dann kommt er mit ihnen zu einem Gut, gena-  
 29 nnt Gethsemani, und er spricht zu den Jüngern: Setzt euch hier, während  
 30 dorthin gegangen, ich bete. <sup>37</sup> Und er nahm Petrus und die zwei  
 31 Söhne Zebedäus' und begann, betrübt zu werden und Angst zu haben. <sup>38</sup> Dann spricht er zu ih-  
 32 nen: Betrübt ist meine Seele bis zum Tod. Bleibt hier und  
 33 wacht mit mir! <sup>39</sup> Und er ging ein Stück weiter, fiel auf Ange-  
 34 sicht, seines, betend und sagend: Mein Vater, wenn es möglich ist,  
 35 gehe dieser Kelch an mir vorüber! Doch nicht wie ich will,